

# Wanderführer

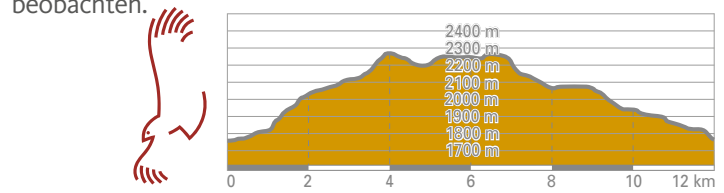
## Sommer



### Almenrundwanderung zur Prader und Stilfser Alm



Zwischen Gomagoi und Stilfs führt eine Bergstraße links zum Fischerteich Stilfs und zu den Stilfser Höfen bis zum Wildtiergehege Fraggles (1.665m). Von dort führt die Rundwanderung links über den Schotterweg durch lichten Wald, dann über Almwiesen zur Prader Alm (2.051 m) und weiter zur Furkelhütte (2.153 m). Unterwegs eröffnet sich ein herrlicher Blick auf die Ortlergruppe und die umliegenden Gipfel. In der Nähe der Furkelhütte geht es auf dem Wanderweg Nr. 24 weiter bergauf bis zu einem kleinen Gipfelkreuz am Kreuzeck. Von dort verläuft nach rechts der Panoramahöhenweg Nr. 4 in Richtung der Unteren und Oberen Stilfser Alm (2.077m). Rückweg auf dem Weg Nr. 2 zuerst auf der Forststrasse und dann durch den Wald zurück nach Fraggles. **Tipp:** In den Wildtiergehegen Fraggles und Trafoi kann man Rotwild gut beobachten.



Wildgehege Fraggles, oberhalb Stilfs

682m

12km

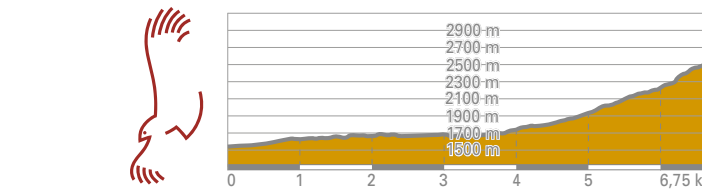
4h

✓

### Göflaner Marmorweg



Von Göflan fährt man die Bergstraße am Nördersberg hinauf bis zur Jausenstation „Haslhof“. Von dort führt der Wanderweg Nr. 2 zu den Kohlplätzen, wo der Göflaner Marmorweg beginnt. Besonders sehenswert sind die historischen Bremsrutschen, die den früheren Marmortransport zeigen. Der Weg führt weiter vorbei an der bewirtschafteten Göflaner Alm und endet schließlich beim Göflaner Marmorbruch auf 2.200 m (aus Sicherheitsgründen nicht zugänglich). **Tipp:** Sehr geübte und trittsichere Wanderer können hinter dem Marmorbruch dem Weg Nr. 3 (teilweise ausgesetzt) zum Göflaner See (2.534 m) folgen, zusätzliche Gehzeit von ca. 1 Stunde. Der Rückweg erfolgt auf derselben Route.



Schländerser Nördersberg, Jausenstation Haslhof

650m

6,5km

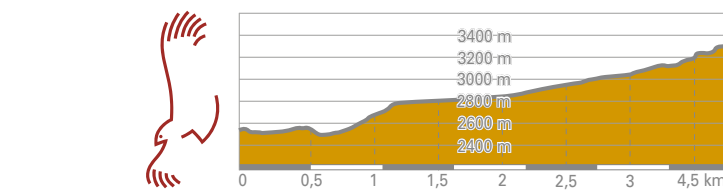
2:30h

✓

### Gipfelwanderung zur Hinteren Schöntaufspitze



Wanderung zu einem der vielleicht leichtesten 3.000er Südtirols. Startpunkt ist die Bergstation der Seilbahn Sulden. Dem Panoramaweg folgend geht es zunächst steil, später flacher zur Madritschhütte. Weiter zum Madritschjoch steigt der breite Weg in Kehren an, bevor er schmaler und steiler wird. Der Aufstieg führt links am Joch über kurze Felsplatten und ein schmales Band zu einem breiten Sattel – die einzige leicht ausgesetzte Passage. Danach geht es in steilen Kehren hinauf zum weiten Gipfelplateau mit großartigem Rundblick. **Tipp:** Ein Besuch des Messner Mountain Museums sowie des Museums für das Ortlergebiet bietet spannende Einblicke in die Welt der Ortlergruppe und ihre Geschichte.



Bergstation der Seilbahnen Sulden

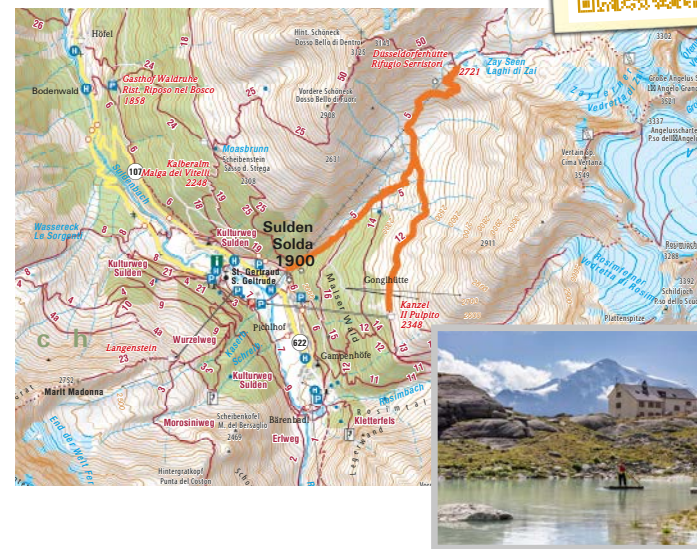
725m

4,5km

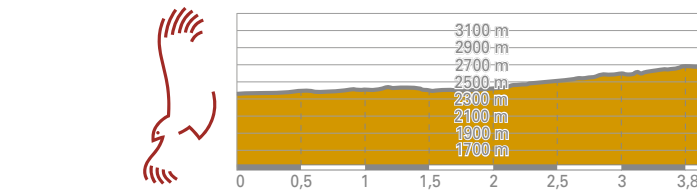
2:30h

✓

### Wanderung zur Düsseldorfer Hütte



Diese aussichtsreiche Hüttenwanderung führt zur Düsseldorfer Hütte (2.721m) im Zaytal und bietet einen beeindruckenden Blick auf das Ortler-Dreigestirn mit Ortler, Zebrù und Königsspitze. Der Aufstieg erfolgt von Sulden (Parkplatz: Beim Haus Alpenfriede) über Weg Nr. 5 entlang eines rauschenden Bergbaches und grüner Bergwiesen zur Hütte (ca. 2,5 h). Alternativ erreicht man sie von der Bergstation des Kanzellifts (Parkplatz: Talstation Kanzellift) über Weg Nr. 12 und Weg Nr. 5 in etwa 1,5 Stunden. Auf der Sonnenterrasse der Hütte genießt man regionale Köstlichkeiten und das beeindruckende Panorama der Ortlergruppe. **Tipp:** Das Bärenbad am Talende von Sulden, eine Kneippanlage im Wald mit frischem Quellwasser, sorgt für wohltuende Abkühlung.



Bergstation Kanzellift, Hotel Post in Sulden

400m

700m

3,8km

4km

1:30h

2:30h

✓

### Tipps für wanderfreie Tage

|                               | www.                                                                               | Ort        |
|-------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| Historische Dorfpunkte Prad   | <a href="http://www.prad.info">www.prad.info</a>                                   | Prad       |
| Nationalparkhaus aquaprad     | <a href="http://www.aquaprad.com">www.aquaprad.com</a>                             | Prad       |
| Nationalparkhaus naturatrafoi | <a href="http://www.naturatrafoi.com">www.naturatrafoi.com</a>                     | Trafoi     |
| Nationalparkhaus avimundus    | <a href="http://www.avimundus.com">www.avimundus.com</a>                           | Schlanders |
| MMM Ortles                    | <a href="http://www.messner-mountain-museum.it">www.messner-mountain-museum.it</a> | Sulden     |
| Puni Whiskey Distillery       | <a href="http://www.puni.com">www.puni.com</a>                                     | Glurns     |
| Churburg                      | <a href="http://www.churburg.com">www.churburg.com</a>                             | Schluderns |
| Vintschger Museum             | <a href="http://www.vintschgermuseum.com">www.vintschgermuseum.com</a>             | Schluderns |
| Kloster Marienberg            | <a href="http://www.marienberg.it">www.marienberg.it</a>                           | Burgeis    |
| Erlebnisfreibad Prad          | <a href="http://www.prad.info">www.prad.info</a>                                   | Prad       |
| Erlebnisbad Curunes           | <a href="http://www.curunes.it">www.curunes.it</a>                                 | Graun      |
| Sport+Well Mals               | <a href="http://www.watles.net">www.watles.net</a>                                 | Mals       |
| Lido Schlanders               | <a href="http://www.schlanders-laas.it">www.schlanders-laas.it</a>                 | Schlanders |
| Freibad Laas                  | <a href="http://www.schlanders-laas.it">www.schlanders-laas.it</a>                 | Laas       |
| Aquafarm Latsch               | <a href="http://www.vivaltsch.it">www.vivaltsch.it</a>                             | Latsch     |

### Nützliche Infos für Ihren Wanderurlaub

Interaktive Karte Vinschgau

Info Wetter

Bus und Bahn

Informationsbüro Prad  
Kreuzweg 4 C  
I-39026 Prad am Stilfserjoch  
Tel. +39 0473 61 60 34  
tv@prad.info - [www.prad.info](http://www.prad.info)

### Legende

Startpunkt

Höhenmeter im Aufstieg

Länge ein Weg

Länge Rundweg

Einkehrmöglichkeit

Dauer

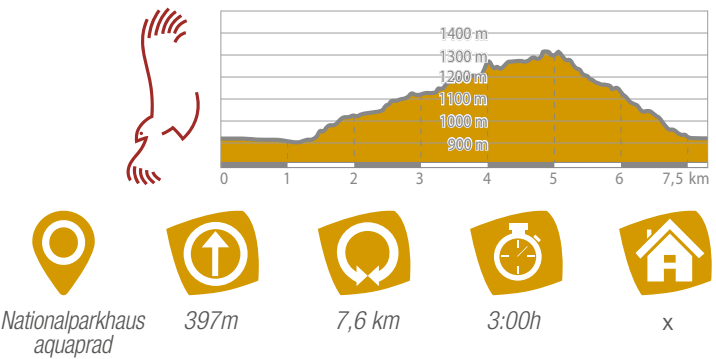
Wanderung im Nationalpark Stilfserjoch

Lottersteig



Diese Wanderung führt durch schattige Wälder und Wiesen oberhalb von Prad und bietet schöne Ausblicke auf den Vinschgau. Vom Nationalparkhaus aquaprad gelangt man über den Nittweg Richtung Tschengls auf Weg Nr. 7 bis zum Wasser-tretbecken und weiter zur Abzweigung zu Weg Nr. 5. Ab hier führt der ansteigende Lottersteig am Platzgernunhof vorbei. Kurz danach lädt eine Panorama-Schaukel zum Verweilen ein. Weiter geht es bis zur Abzweigung zu Weg Nr. 3, über den man talwärts zurück ins Dorf gelangt. Der Rückweg führt an der Kirche St. Johann (13. Jh., bei wöchentlichen Führungen geöffnet) vorbei zurück nach Prad.

**Tipp:** Unterhalb der Schweinböden liegt einer der traditionellen Prader Scheibenschlagplätze mit schönem Blick auf Prad.



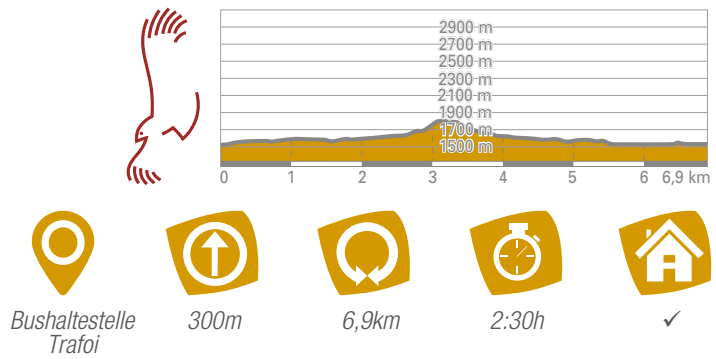
- Nationalparkhaus aquaprad
- 397m
- 7,6 km
- 3:00h
- x

Wasserfallrundweg Trafoi



Tosende Wasserfälle und eindrucksvolle Natur prägen diesen Rundweg. Er führt zu drei Wasserfällen, die teils direkt unterquert werden können. Start ist bei der Bushaltestelle in Trafoi. Über Weg Nr. 2 und 18 geht es zum Parkplatz im Talschluss, vorbei am Wildgehege, und weiter auf Steig Nr. 9 zu den Wasserfällen. Der Weg verläuft durch Wald und danach offenes Gelände mit Steigungen sowie kurzen gesicherten Passagen und erfordert Trittsicherheit. Nach dem Abstieg erreicht man wieder den Wallfahrtsort Hl. Drei Brunnen mit Picknickplätzen und der Einkehr „Sogbodn“, bevor es zurück zum Ausgangspunkt geht.

**Tipp:** Zur Berghütte gelangt man von den Hl. Drei Brunnen über Weg Nr. 18 in ca.2 Stunden.



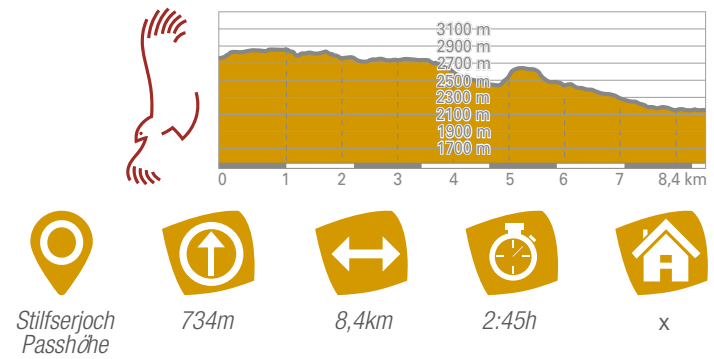
- Bushaltestelle Trafoi
- 300m
- 6,9km
- 2:30h
- ✓

Höhenwanderung Goldseeweg



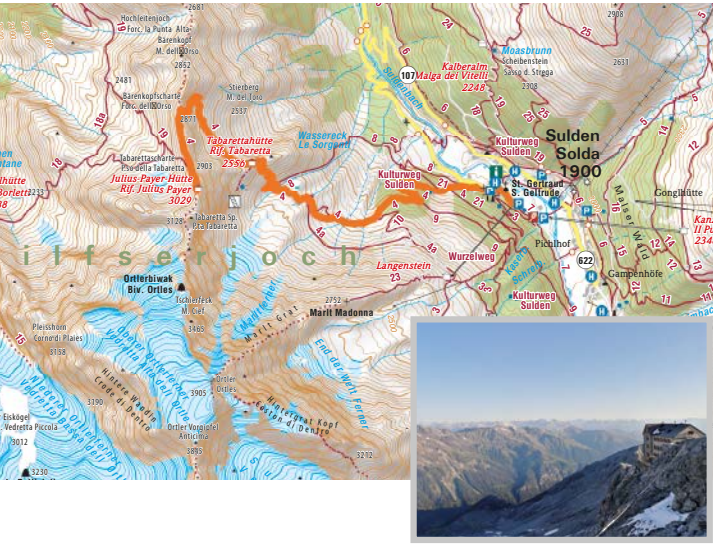
Diese eindrucksvolle Höhenwanderung am Stilfser Joch bietet spektakuläre Ausblicke auf die Gletscherwelt der Ortler-Cevedalegruppe. Start ist am Stilfserjochpass (2.720 m). Über Weg Nr. 20 gelangt man mit kurzem Anstieg zur Dreisprachenspitze (2.842 m), dem höchsten Punkt. Der Goldseeweg (Wormisationssteig) verläuft zunächst eben, später abwärts auf teils schmalen, abschüssigen Passagen. Er folgt alten Militärwegen, passiert Relikte des Ersten Weltkrieges und führt zur Furkelhütte. Ab der Furkelhütte erfolgt der Abstieg über Weg Nr. 17 nach Trafoi (ca. 1,5 h) oder bequem mit dem Sessellift.

**Tipp:** Geführte Wanderungen vom Tourismusverein Prad & Ortlergebiet entlang des Goldseeweges immer Freitags von Ende Juni bis Anfang Oktober.



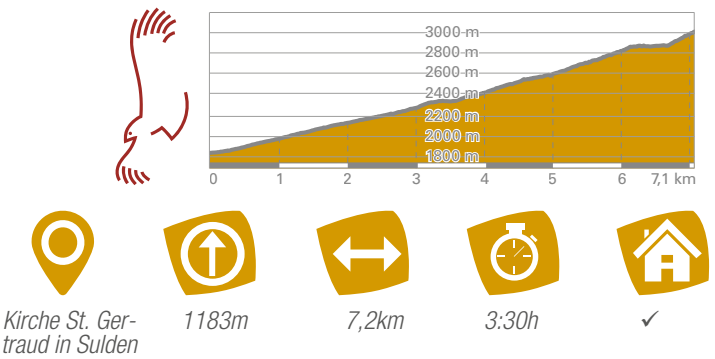
- Stilfserjoch Passhöhe
- 734m
- 8,4km
- 2:45h
- x

Von Sulden zur Payerhütte



Von der Kirche St. Gertraud in Sulden führt der Weg links zum Waldrand und weiter über Weg Nr. 4 leicht ansteigend bis zur Waldgrenze und zum Höhenweg Nr. 4a. Dieser verläuft vorbei am Ortler-Gedenkstein zur Tabarettahütte auf der sogenannten „Marltscheid“. Von dort geht es in zahlreichen Serpentine hinauf zur Bärenkopfscharte und weiter auf teils ausgesetztem Felsenpfad, über eine kurze Holzbrücke, zur Tabarettascharte und schließlich zur Payerhütte.

**Tipp:** Der Aufstieg kann mit dem Sessellift Langenstein um etwa 1:00 h Gehzeit und rund 300 Höhenmeter verkürzt werden. Von der Bergstation K2 folgt man dem Höhenweg Nr. 4a westwärts zur Tabarettahütte.



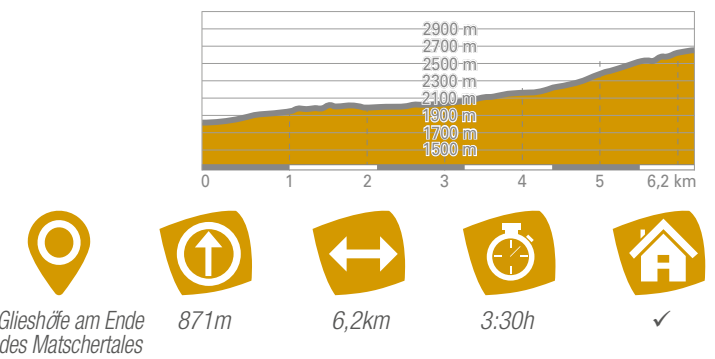
- Kirche St. Gertraud in Sulden
- 1183m
- 7,2km
- 3:30h
- ✓

Zur Oberetteshütte im Matscher Tal



Vom Inneren Glieshof im hintersten Matscher Tal führt der Weg Nr. 1 taleinwärts vorbei an der unbewirtschafteten Inneren Matscher Alm. Durch lichte Lärchenwälder und entlang des rauschenden Saldurbaches erreicht man die Materialeiseilbahn. Ab hier folgt man dem Weg noch ein Stück taleinwärts, bevor der neu angelegte Steig in Serpentine zur Hütte ansteigt. Der Aufstieg erfolgt gleichmäßig bis zur schön gelegenen Oberetteshütte (2.670 m).

**Tipp:** Von der Oberetteshütte bieten sich zahlreiche Möglichkeiten für Hochtouren (z. B. Weißkugel, Matscher Joch, Saldurseen). Beim Abstieg lohnt sich ein Abstecher zur Matscher Alm.



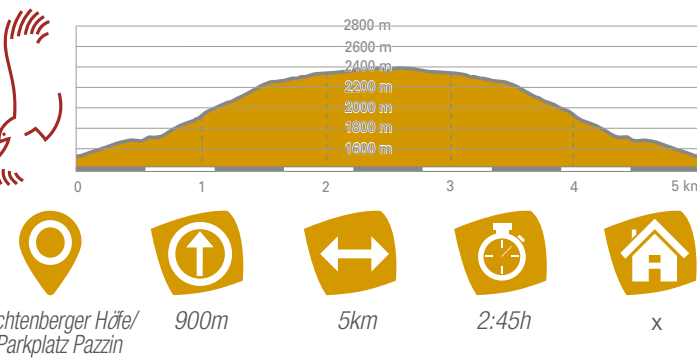
- Glieshöfe am Ende des Matschertales
- 871m
- 6,2km
- 3:30h
- ✓

Gipfelwanderung zum Glurnser Köpfl



Diese Gipfelwanderung bietet ein beeindruckendes Panorama über den gesamten Vinschgau. Start ist bei den Lichtenberger Höfen. Vom Parkplatz hinter dem letzten Hof „Außerpazin“ folgt man Weg Nr. 14 auf breitem Weg zur Forststraße und weiter bis zur Abzweigung, wo der markierte Steig Nr. 14 rechts steil durch den Wald ansteigt und ins offene Almgelände zur Tschiggonhütte (Hirtenhütte) führt. Weiter über Weg Nr. 14a in Serpentine über offene Hänge bis zum breiten Gipfelplateau des Glurnser Köpfls (2.395 m). Das Gipfelkreuz liegt etwas unterhalb, um auch vom Tal sichtbar zu sein.

**Tipp:** Ein Besuch des mittelalterlichen Städtchens Glurns rundet die Tour danach ideal ab.



- Lichtenberger Höfe/ Parkplatz Pazzin
- 900m
- 5km
- 2:45h
- x